Schulwegplan

für sichere, eigenständige und nachhaltige Schulwege

Lasst uns laufen!
Wenniger Elterntaxis an meiner Schule

Grundschule Große Heide

Schulweg mit Plan

Liebe Eltern!

Der Schulweg ist für Ihr Kind ein wichtiger Erfahrungs- und Erlebnisraum. Auf dem Schulweg erlangt es wichtige Kompetenzen im Verkehrs- und Sozialverhalten. Der Schulweg bietet Raum für Bewegung, Entdeckungen und soziale Kontakte mit anderen Kindern. Er schult die Orientierung und schärft das Bewusstsein für die Umwelt sowie den eigenen Lebensraum. Eigene Mobilitätserfahrungen sind wichtig für die Entwicklung Ihres Kindes. Durch seine eigenständige Mobilität entwickelt es eine innere Landkarte und in freier Umgebung erwirbt es reelle Erfahrungen im Umgang mit der Natur.

Auch die körperliche Bewegung auf dem Schulweg ist entwicklungsfördernd. Sie verbessert die Motorik, ist wichtig für den Knochenaufbau und stärkt das Immunsystem. Die Folgen von Bewegungsmangel reichen von Übergewicht, mangelnder körperlicher Fitness über Haltungsschäden bis zu geringerer geistiger Leistungsfähigkeit. Auch das Draußen sein an sich ist ein gesundheitlicher Gewinn.

Aufgrund eines sich selbst verstärkenden Trends begleiteter, meist motorisierter Mobilität, machen immer weniger Kinder eigene Mobilitätserfahrungen. Mit Zunahme an den so genannten „Elterntaxis“ wird die kindliche Entwicklung negativ beeinflusst, der Straßenverkehr potenziell unsicherer und die Umwelt zunehmend belastet.

Damit die Schulwege an unserer Schule sicherer und nachhaltiger werden und Ihr Kind die zuvor genannten Schulwegerfahrungen machen kann, müssen jedoch eine Reihe von Kriterien erfüllt sein. Vor allem müssen Schulwege selbstständig zu bewältigen sein. Angsträume sollten vermieden und stattdessen die Attraktivität der Schulwege erhöht werden. Hierfür wurde seitens der Stadt Gütersloh ein Schulwegkonzept für unsere Schule mit einer Vielzahl an Maßnahmen erstellt.

Darüber hinaus muss Ihr Kind in seiner Verkehrskompetenz ausgebildet und gestärkt werden. Diesen Auftrag teilen sich viele Akteure der Kinder- und Jugendmobilität. Wir als Schule übernehmen gemeinsam mit der Polizei und Verkehrsverbänden bereits wichtige Aufgaben in der Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung. Aber an erster Stelle stehen sicher Sie als Eltern.

Bitte üben Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind ein und nutzen Sie hierfür den vorliegenden Schulwegplan. Er liefert Ihnen wertvolle Hinweise für einen verkehrssicheren Schulweg. Sollte der Schulweg zu lang oder für Ihr Kind noch zu schwierig sein und Sie mit dem Auto fahren, nutzen Sie bitte eine der „Elternhaltestellen“ und ermöglichen so Ihrem Kind einen sicheren Restschulweg, aber üben Sie bitte auch diesen Weg mit Ihrem Kind ein.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Entdecken und Benutzen unseres Schulwegplans!

Tanja Ilic
(Schulleiterin)

Über die Bedeutung von Schulwegen

Eigenständige Schulwege sind für die Entwicklung von Kindern von großer Bedeutung. Von eigenständigen Schulwegen profitieren Sie, aber vor allem Ihr Kind.

Freiräume schaffen!

Wenn Ihr Kind selbstständig zur Schule gehen oder fahren kann, bleibt Ihnen mehr Raum für den Weg zur Arbeit oder andere Erledigungen. Zudem ist Ihr Kind ausgeglichener und zufriedener. Das kommt auch Ihnen zugute. Zum Beispiel bei gemeinsamen Aktivitäten.

Gemeinsam leben und lernen!

Der eigenständige Schulweg ist wichtig für Ihr Kind, aber er muss zunächst gemeinsam eingeübt werden. Der vorliegende Schulwegplan hilft Ihnen dabei und gibt wertvolle Hinweise für das richtige Verhalten auf dem Schulweg. Sie entscheiden, wann Ihr Kind soweit ist, den Schulweg alleine oder mit Freund*innen zu bewältigen.

Festhalten durch loslassen!

Für Ihr Kind ist der Schulweg ein wichtiger Erfahrungs- und Erlebnisraum. Kinder, die allein oder mit anderen Kindern gemeinsam zur Schule gehen, haben mehr Sozialkontakte, sind leistungsfähiger und selbstständiger.

Nächster Halt: Hol- und Bringzone

Der Schulweg eines Grundschulkindes sollte zu Fuß nicht länger als 20 Minuten dauern. Sie wohnen weiter weg und wollen deswegen Ihr Kind mit dem Auto bringen? Kein Problem. Aber bitte nicht bis direkt vor die Schule. Schenken Sie Ihrem Kind einen Restschulweg zu Fuß. Hierfür werden für Sie Elternhaltestellen eingerichtet. Wo sich diese befinden, zeigt der Schulwegplan in der Kartenansicht auf der Rückseite.

Zu Fuß und mit dem Rad, aber sicher!

Eigenständige Schulwege zu Fuß, mit dem Tretroller oder mit dem Rad setzen sichere Schulwege voraus. Mit einem umfangreichen Schulwegcheck wurden die Schulwegrouten im Umfeld der Grundschule auf ihre Sicherheit und ihre Attraktivität hin geprüft. Das Ergebnis: Es gibt nur wenige Orte, die für Schulkinder problematisch sind. Trotzdem gibt es Verbesserungsmöglichkeiten. Diese sind in einem Maßnahmenplan beschrieben und finden sich zum Teil als Empfehlungen für verkehrssicheres Verhalten hier im Schulwegplan wieder.

Bildernachweis: German Road Safety App - Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V. (DVR), stock.adobe.com – strichfiguren.de, fiverr.com – weedstation (Ausmalbild), alle weiteren Bilder und Grafiken – EKM

Das Einüben des sicheren Schulwegs

German Road Safety App

Wie funktioniert der Nahverkehr? Wo darf ich mit dem Fahrrad fahren? Und wer hat eigentlich Vorfahrt? German Road Safety ist die kostenlose Smartphone-App für das Einüben des sicheren Schulwegs. Egal ob zu Fuß, mit Bus und Bahn, auf dem Fahrrad oder mit dem Auto. Als animierter Compact Guide gibt German Road Safety einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Regeln im deutschen Straßenverkehr – und hilft Ihnen und Ihrem Kind, sich zurechtzufinden und entsprechend zu verhalten.

App und Online-Version sind in 14 Sprachen verfügbar: Arabisch, Chinesisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Kroatisch, Paschtu, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Türkisch und Ukrainisch.

Erstellt durch:
Elkmannn Klimaschutz & Mobilität
Friedrichstraße 62
44137 Dortmund
0231/13700740
elkmann.ruhr

Das brauchen Sie:
- Andere Eltern
- Schulfreund*innen
- E-Mail- oder Messenger-Gruppe (WhatsApp etc.)

Laufbus - Walking Bus

Gemeinsam laufen macht Spaß und entlastet Sie als Eltern. Aber wie kann ein Laufbus organisiert werden? Hier eine kurze Schritt-für-Schritt Anleitung:

1 - Andere Eltern begeistern

Einen Laufbus zu organisieren ist gar nicht schwer. Wichtig ist, andere Eltern für die Idee zu begeistern. Je mehr Eltern und Kinder sich beteiligen, desto einfacher wird es. Fragen Sie doch einfach die Eltern der Schulfreund*innen Ihres Kindes, ob sie Lust haben mitzumachen. Sprechen Sie das Thema zum Beispiel beim Elternabend an.

2 - Routenplanung - Wer wohnt wo?

Wenn geklärt ist, welche Kinder beim Laufbus mitlaufen, kann der Routenplan aufgestellt werden, also welche Strecke gelaufen und welches Kind wo abgeholt wird. Übrigens, die Hauptschulwegrouten der Kinder je Verkehrsmittel sind aus dem Projekt bereits bekannt.

3 - Laufplan aufstellen - Wann geht's los?

Sind die gemeinsamen Schulwegrouten geklärt, müssen als nächstes die „Abfahrtszeiten“ verabredet werden – also wann wird welches Kind an seiner oder ihrer Haltestelle abgeholt. Am einfachsten ist es, einen Probelauf mit den Kindern zu machen. So wissen Sie auch, wie lange man tatsächlich für den Schulweg braucht.

4 - Begleitung organisieren - Am Anfang laufen die Eltern mit

Am Anfang ist es hilfreich, wenn ein Elternteil die Kinder in ihrem Laufbus begleitet. Sie können sich wochenweise oder tageweise abwechseln. Aber seien Sie verbindlich und geben Sie den anderen Eltern Bescheid, wenn Sie mal nicht können. Wenn Sie merken, dass die Kinder sicher sind und den Weg gut kennen, dann können sie auch alleine – ohne Begleitung - laufen.
Wenn Sie mehr Infos zu den rechtlichen Fragen, zum Beispiel zum Thema Versicherung haben, schauen Sie bitte hier nach: https://www.vcd.org/themen/mobilitaetsbildung/vcd-Laufbus

5 - Haltestellen einrichten

Die Haltestellen sind die zentralen Treffpunkte, an denen Ihr Kind zum Laufbus stößt oder Sie sich von ihm verabschieden. Suchen Sie Punkte aus, an denen auch mehrere Kinder ein paar Minuten warten können, ohne gefährdet zu werden. Sie können auch Haltestellenschilder anbringen. Das bietet nicht nur Orientierung, sondern macht Ihr Laufbus-Projekt auch in der Öffentlichkeit sichtbar. Am besten nehmen Sie hierzu Kontakt zur Schulleitung auf.

Seitenstarke Kinderseite!

Sicher mit Roller und Fahrrad auf dem Schulweg

Fährst du mit dem Roller oder dem Fahrrad zur Schule? Prima! Dann weißt du sicher bereits, was du dabei beachten sollst. Fahre immer mit Helm, denn er schützt dich. Trage helle Kleidung, vor allem wenn es dunkel ist, damit du besser gesehen wirst. Und, nimm Rücksicht auf andere, besonders auf zu Fuß Gehende.

Welche Farbe hat dein Fahrrad? Male doch Louis Fahrrad unten in der Farbe deines Fahrrads aus. Hat dein Fahrrad auch eine Fahrradlampe und reflektierende Katzenaugen, eine Klingel und gute Bremsen? Findest du die Dinge im Bild? Louis macht eine gute Figur auf seinem Fahrrad. Es passt zu seiner Größe. Passt dein Fahrrad noch zu dir, oder bist du vielleicht schon herausgewachsen?

1

Wenn du über den Pinguinweg zur Schule läufst oder mit dem Fahrrad fährst, musst du besonders aufmerksam sein, da hier Autos häufig zurücksetzen oder wenden. Insbesondere am Elsterweg, denn hier können dich die Autos erst spät sehen.Wenn du mit dem Auto gebracht wirst, nutzt bitte unbedingt eine der Elternhaltestellen, um andere Kinder nicht zu gefährden.

2

Wenn dein Schulweg über die Haflinger Straße führt und du diese überqueren musst, solltest du dabei besonders aufmerksam sein. Die Autos fahren teilweise recht schnell und insbesondere an dieser Stelle kannst du sie erst sehr spät sehen. Suche dir daher eine Stelle, an der du den Verkehr in beide Richtungen einsehen kannst und quere die Straße dort.

3

Wegen eines Baumes und einer Hecke auf einem Grundstück kannst du heranfahrende Autos hier erst spät sehen. Lauf daher im Elsterweg auf der westlichen Seite und quere auch auf nur dieser Seite den Kranichweg.

4

Parkende Autos an den Geschäften überfahren hier den Gehweg und fahren rückwärts auf die Straße zurück. Möglicherweise sehen diese dich nicht. Achte daher aufmerksam auf Autos die anhalten oder losfahren und warte notfalls.

5

Eltern, die Ihre Kinder mit dem Auto zur Waldorfschule bringen, wenden teilweise im Schwalbenweg. Daher musst du hier damit rechnen, dass Autos zurücksetzen und dich dabei nicht sehen. Sei daher besonders aufmerksam und warte notfalls, bis die Autos gewendet haben, bevor du in den Schwalbenweg gehst.

6

Das Überqueren der Windelsbleicher Straße über die Mittelinsel ist sehr schwierig. Bitte quere hier nur, wenn du dies bereits mehrfach eingeübt hast und die Straße frei ist. Nutze besser die Kreuzung an der Paderborner Straße. Da der Gehweg sehr schmal ist, gehe weit außen, um einen möglichst großen Abstand zu den Autos und Lkws zu haben.

7

Wegen der Waldorfschule gibt es am Adlerweg viele ein- und ausfahrende Autos. Manche missachten den Radweg. Fahre daher langsamer und versuche Blickkontakt zu den Autofahrenden zu halten. Bleibe notfalls stehen und warte, bis der Radweg frei ist oder die Autos angehalten haben.

8

Auf dem Pelikanweg vor der Schule und vor der Kita halten morgens viele Autos. Wenn du mit dem Fahrrad zur Schule kommst, achte besonders auf Autos am Fahrbahnrand, die plötzlich losfahren können. Auch können plötzlich Türen aufgerissen werden. Fahre bitte besonders aufmerksam!

9

Wenn dein Schulweg hier über den Zebrastreifen führt, musst du besonders vorsichtig sein. Auch wenn du hier Vorrang vor den Autos hast, halten diese manchmal nicht an. Außerdem fahren die Autos hier sehr schnell und können deswegen nicht rechtzeitig anhalten. Gehe erst, wenn die Autos dich gesehen und angehalten haben.

10

An diesem Abschnitt des Kuckuckssweges gibt es keine Gehwege. Vor allem morgens, wenn hier sehr viel Verkehr ist, solltest du daher besonders vorsichtig sein.

Spechtsweg
Schwanenweg
Storchenweg
Kormoranweg
Hummelweg
Zur Großen Heide
Senner Straße
Südwestweg
Pfauenweg
Milanweg
Kuckucksweg
Reiherweg
Brachvogelweg
Zaunkönigweg
Haflinger Straße
Starenweg
Möwenweg
Elsterweg
Pinguinweg
Pelikanweg
Adlerweg
Brackweder Straße
Märkistraße
Mittelstraße
Reiterweg
Windelsbleicher Straße
Avenwedder Straße
Friedrichsdorfer Straße
Franz-Lehar-Straße
Schubertweg

Hol- und Bringzone
Elternhaus

N
W
E
S

0 85 170 340 510 680 Meter

- Grundschule Große Heide
- 1 Hier bitte besonders aufmerksam sein!
- Fußgängerampel
- Mittelinsel / Querungshilfe
- Elternhaltestelle
- Bushaltestelle
- Schulwegempfehlung / Sicherer Restschulweg von der Elternhaltestelle.
- Schlechte Sicht auf den Verkehr bzw. auf dich!
- Achtung vor aus- und einfahrenden Autos auf dem Geh-/Radweg!